

## [Die russische Armee hat im Laufe des Tages mehr als 1.400 Soldaten und 48 Artilleriesysteme an der Frontlinie verloren, so der Generalstab](#)

01.02.2025

Im Zeitraum vom 31. Januar bis zum 1. Februar haben die russischen Truppen an der Frontlinie des Krieges mit der Ukraine 1.430 Soldaten, 121 unbemannte Luftfahrzeuge und 77 Fahrzeuge verloren.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Im Zeitraum vom 31. Januar bis zum 1. Februar haben die russischen Truppen an der Frontlinie des Krieges mit der Ukraine 1.430 Soldaten, 121 unbemannte Luftfahrzeuge und 77 Fahrzeuge verloren.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf Daten des Generalstabs der Streitkräfte der Ukraine.

Die gesamten feindlichen Kampfverluste vom 24.02.22 bis zum 01.02.25 werden geschätzt auf

- personal etwa 839.040 (+1430) Menschen wurden getötet;
- Panzer 9902 (+9) Einheiten;
- gepanzerte Kampffahrzeuge 20.653 (+22) Einheiten;
- Artilleriesysteme 22.493 (+48) Einheiten;
- Mehrfachraketen-Systeme 1266 (+1) Einheiten;
- Luftabwehrsysteme 1050 Einheiten;
- Flugzeuge 369 Einheiten.
- Hubschrauber 331 Einheiten;
- unbemannte Luftfahrzeuge der operativen und taktischen Ebene 23.694 (+121) Einheiten;
- Marschflugkörper 3.054 Einheiten;
- Schiffe/Boote 28 Einheiten;
- U-Boote 1 Einheit;
- Kraftfahrzeuge und Tankwagen 35.629 (+77) Einheiten;
- Spezialausrüstung 3.727 (+1) Einheiten.

Die Lage an der Front und der russische Raketenangriff

Nach Angaben des Institute for the Study of War (ISW) rückten die russischen Angreifer in fünf Richtungen in den Regionen Charkiw und Donezk vor.

Um 5:33 Uhr wurde in vielen Regionen wegen der Gefahr eines Raketenangriffs Luftalarm ausgerufen.

Gegen 7:00 Uhr wurde in der gesamten Ukraine Luftalarm ausgerufen. Russische Terroristen begannen einen groß angelegten Raketenangriff auf das Land.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 253

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.